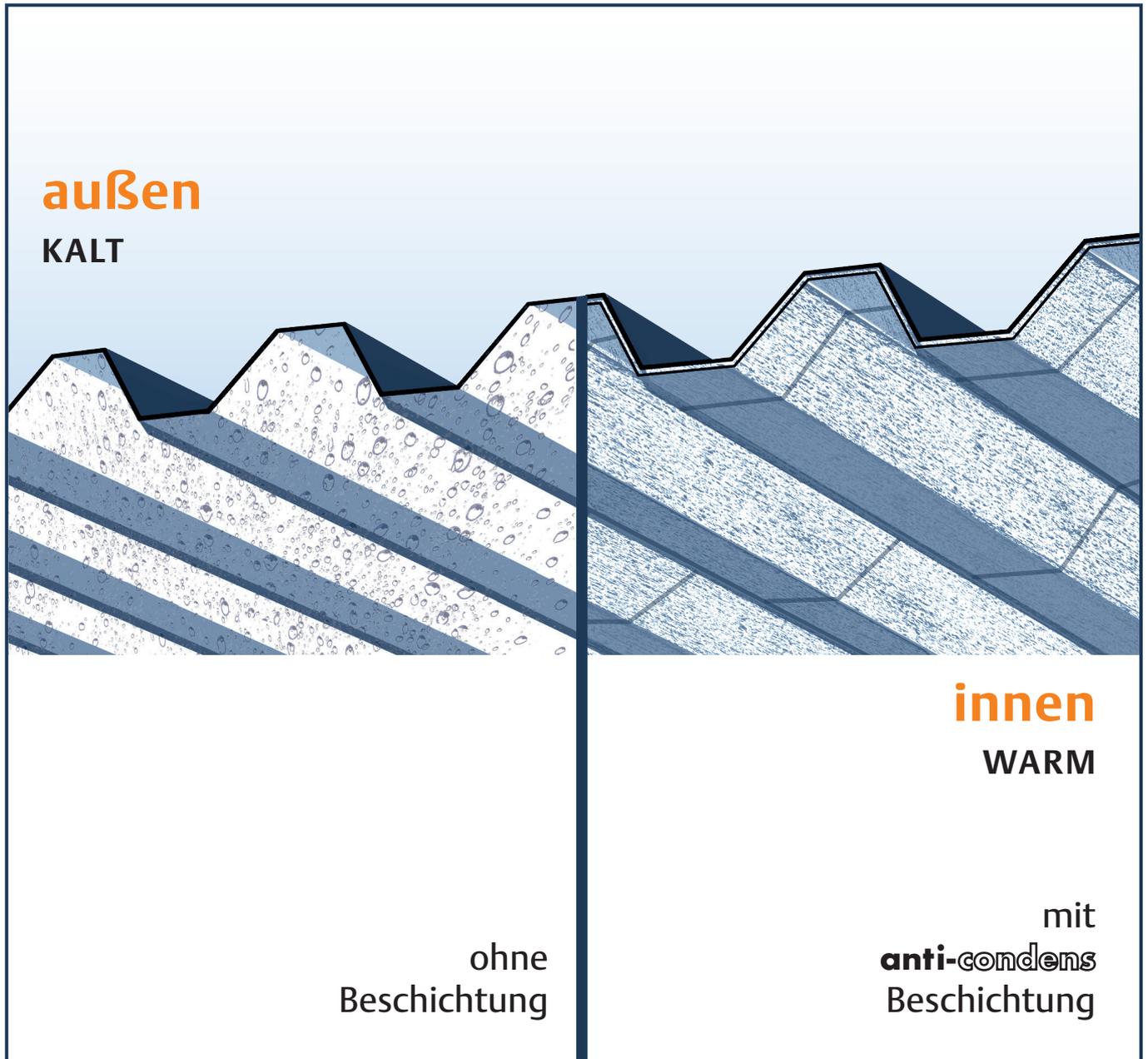


anti-condens
Vliesbeschichtung



- bindet das Kondensat
- dämpft den Geräuschpegel
- erhöht die Lebensdauer

Jetzt auch für unser Dachpfannenprofil verfügbar.

Kondensat - das Problem

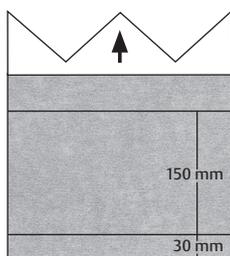
Kondensattropfen bilden sich bei niedrigen Außen- und höheren Innentemperaturen an der Unterseite von Dächern. Die Metall-Dacheindeckung (Trapez- bzw. Wellprofile) kühlt durch die kalte Außenluft ab, die Innenluft kühlt dadurch an der Innenseite der Dachabdeckung ebenfalls ab und vermindert damit ihr Aufnahmevermögen von Feuchtigkeit - es entstehen Kondensattropfen.

der Weg ...

Die **anti - condens** - Beschichtung bindet Feuchtigkeit und kann das Abtropfen verhindern. Durch Erwärmung der Dacheindeckung und durch Hinterlüftung wird die aufgenommene Feuchtigkeit wieder abgegeben. Die Beschichtung trocknet ab und kann bei Bedarf wieder neue Feuchtigkeit aufnehmen.

die Lösung ...

anti - condens - Beschichtung gibt es in verschiedenen Ausführungen und kann unterschiedliche Feuchtigkeitsmengen aufnehmen. Eine Anpassung an die spezifischen Gegebenheiten des Bauobjekts ist somit möglich.



Tafelanfang / -ende

Zur Reduzierung der Kapillarwirkung im Traufbereich sowie bei der Verlegung mit Querstoßausbildung ist das **anti - condens** Vlies am Tafelanfang und ende mit je zwei thermisch erzeugten Trennschnitten versehen. Alternativ ist ein 200 mm langer Rückschnitt auf einer Seite der Profile möglich. Die Verlegung ist dann nur von Rechts nach Links möglich.

Ein Trenn- oder Rückschnitt ist beim Pfannenprofil technisch nicht möglich. Das **anti - condens** Vlies muss bauseits im Bereich der Querüberlappung und an der Traufe 100 mm breit mit Lack abgesperrt werden.

Wasseraufnahme:

Einfluss der Temperatur- und Strahlungsbeanspruchung auf die Wasseraufnahmefähigkeit von vliesbeschichteten Blechen

Prüfmethode: Eintauchen der Bleche im trockenen Zustand in Wasser bis zur Wassersättigung und Bestimmung der Wasseraufnahme durch Wägung bei unterschiedlichen Neigungen. Probengröße 1 x 1 m.

Beispiel:

Bei einem Dachneigungswinkel von 10° beträgt die Wasseraufnahmefähigkeit im Dauertest von 40 Tagen höchstens 500 g/m², jedoch mind. 420 g/m². das Abtropfen des Kondenswassers kann dadurch verhindert werden.

